



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen**

– Bauhauptgewerbe –

August 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Dezember 2003

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinen- und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttozüge (Bar- und Sachzüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im August: -7 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im August 2003 um 7 % niedriger als im August 2002. Die Bauleistung sank dabei im Hochbau und im Tiefbau um jeweils 7 %. Gegenüber Juli 2003 fiel der Produktionsindex – von Saison- und Zufallsschwankungen bereinigt – um 0,4 %.

Innerhalb des Hochbaus ging die Produktion in allen beteiligten Bausparten zurück. Im gewerblichen und industriellen Hochbau (-11 %), im Wohnungsbau (-4 %) sowie im öffentlichen Hochbau (-2 %) lag die Bauleistung unter der von August 2002. Im Tiefbau ging die Bauproduktion zwischen 5 % im gewerblichen und industriellen Hochbau, 6 % im sonstigen öffentlichen Tiefbau und 12 % im Straßenbau gegenüber dem Vorjahresmonat zurück.

Witterung im August 2003

Der August 2003 war in Nordrhein-Westfalen erheblich zu warm. Mit Werten zwischen 20,3 und 21,1 °C lagen die Mitteltemperaturen im Flachland um 3,2 bis 3,8 Kelvin über dem langjährigen Mittel (Kahler

Asten: 17,2 °C; +4,5 Kelvin; Lüdenscheid 19,3 °C). Die erste Augustdekade war landesweit um 8 Kelvin zu warm, der Kahle Asten sogar um 10 Kelvin. Es gab im Flachland 13 bis 20 Sommertage (Mittel 6,5 bis 9,7) und 8 bis 12 heiße Tage (0,9 bis 2,1). Selbst der Kahle Asten verzeichnete 12 Sommertage (1,3) und 4 heiße Tage (0). Dort wurden auch am 08.08 mit 22,9 °C die höchste Tiefsttemperatur gemessen.

Nachdem in der ersten Augustdekade so gut wie kein Niederschlag fiel, und auch die zweite Dekade nur geringe Niederschlagsmengen aufwies (bis auf Bad Lippspringe mit 48,6 mm und Köln-Wahn mit 36,6 mm am 18. in Gewittern) fielen bis zum Monatsende noch 28 bis 55 mm, das entspricht 37 bis 72 % des Solls (Bad Lippspringe 87 mm; 105 %).

Dementsprechend waren die Sonnenscheindauern sehr hoch: mit 244 bis 274 Stunden schien die Sonne zwischen 26 und 50 % länger als im 30jährigen Mittel.

Nachdem bereits der Juni und Juli deutlich zu warm waren, schloss dieser August den wärmsten Sommer seit Beginn der Messungen ab.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Monat August 2003	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+23,4	0	+25,0	-	+25,1	-	+25,1	-	+24,0	-
II	+19,9	1,3	+20,5	2,6	+20,7	1,3	+20,9	36,9	+19,4	11,2
III	+16,5	24,0	+16,0	24,4	+16,4	27,0	+18,0	18,4	+15,0	44,2
Δ / S	+19,9	25,3	20,5	27,0	+20,7	28,3	+21,3	55,3	+19,5	55,4
dagegen August 2002	+18,4	84,9	+19,0	85,8	+18,7	116,7	+18,8	97,2	+17,3	77,2

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
 - nichts vorhanden (genau null)
 - . . . Angabe fällt später an
 - . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
 - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-
- p vorläufige Zahl
 - r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- St = Stück
- Mill. = Millionen
- % = %
- t = Tonne
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

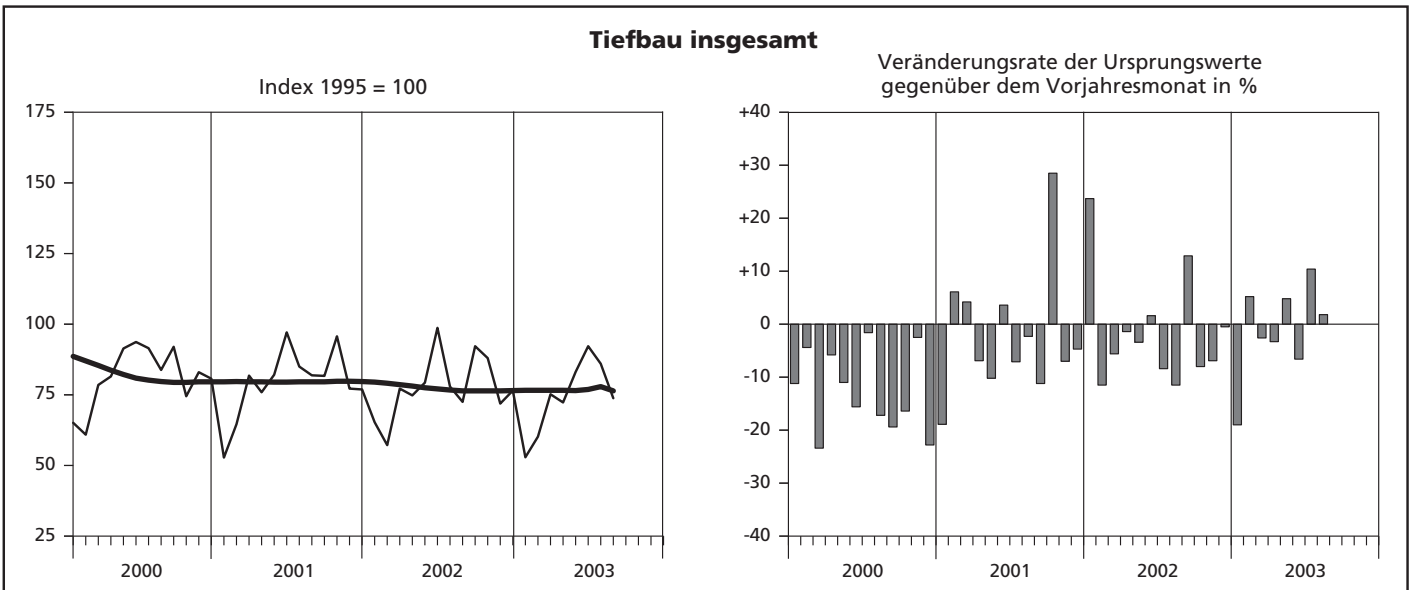
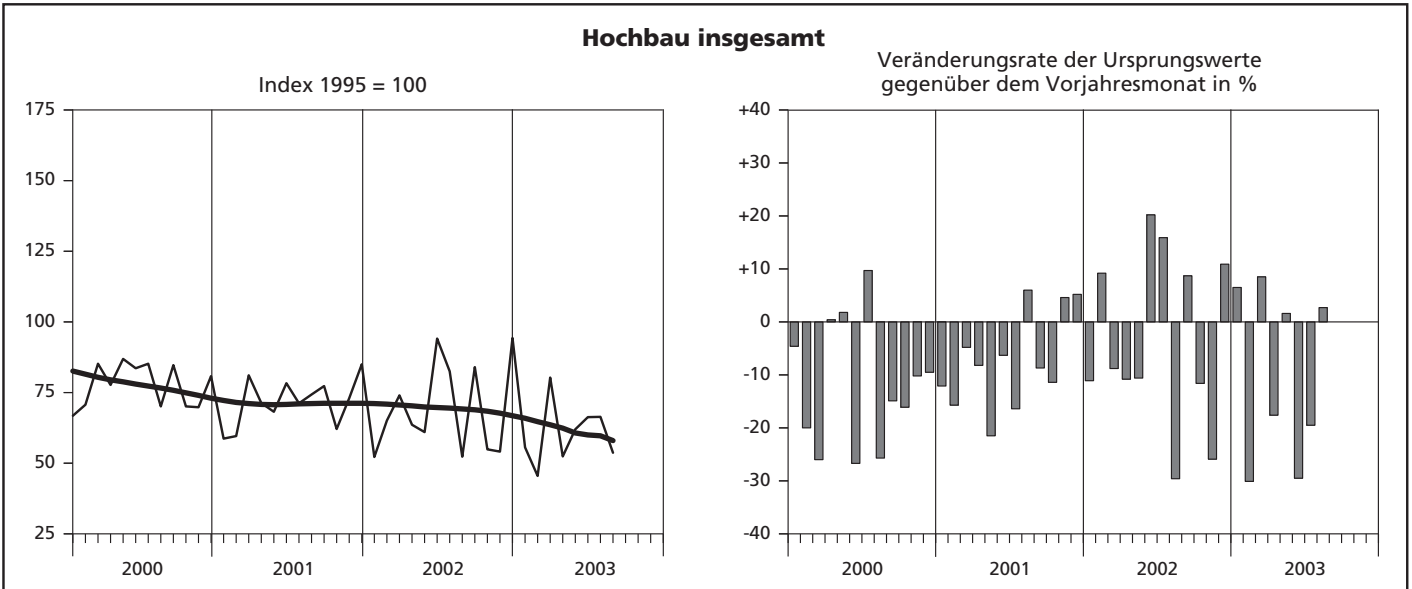
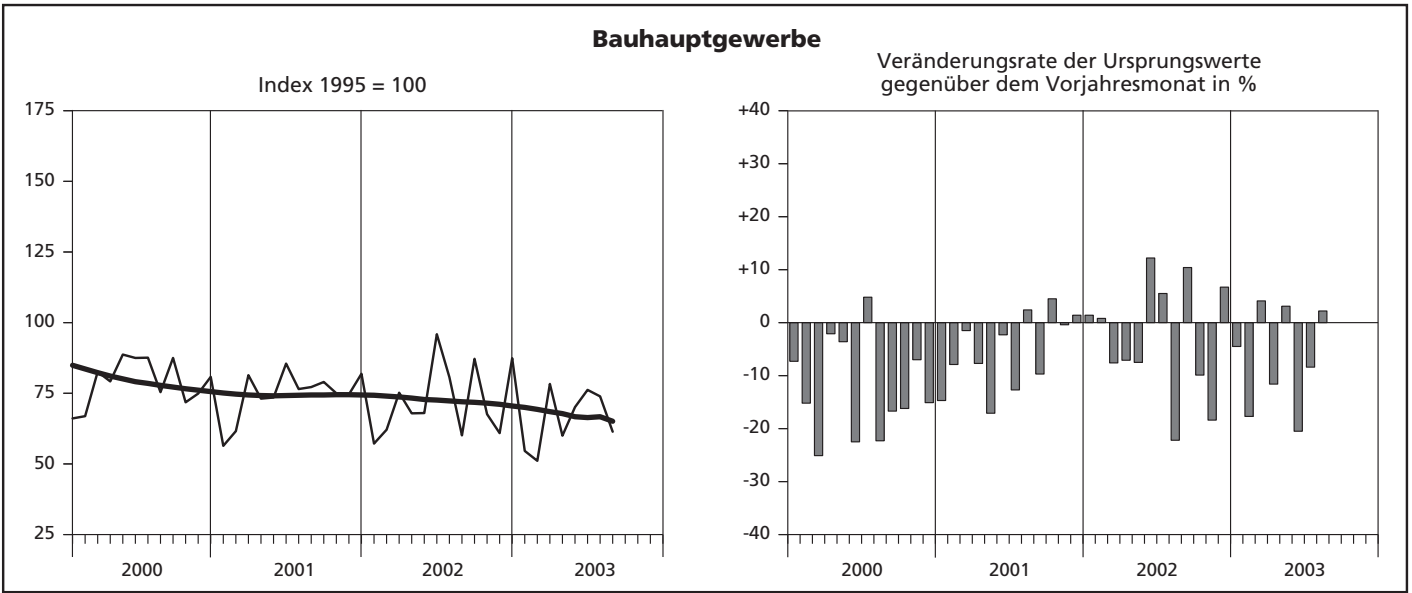
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

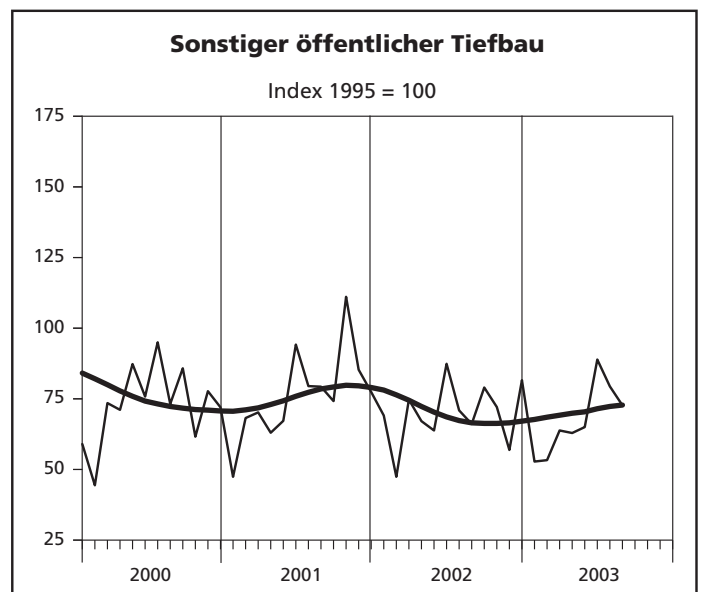
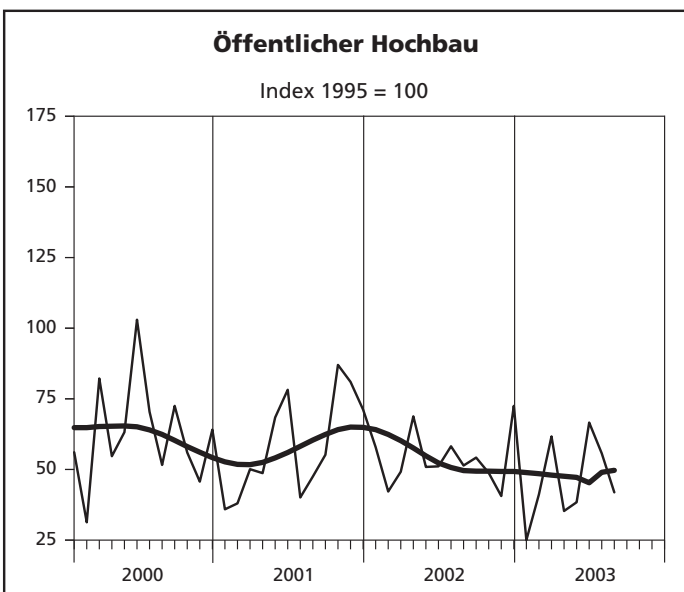
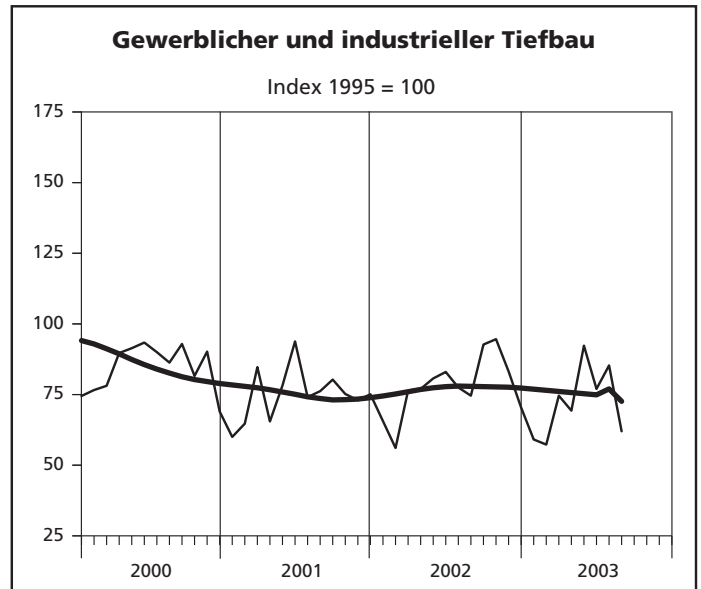
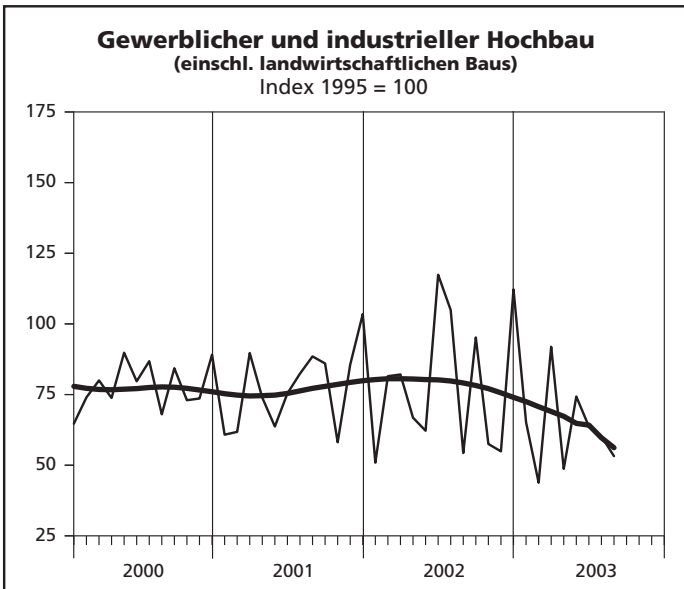
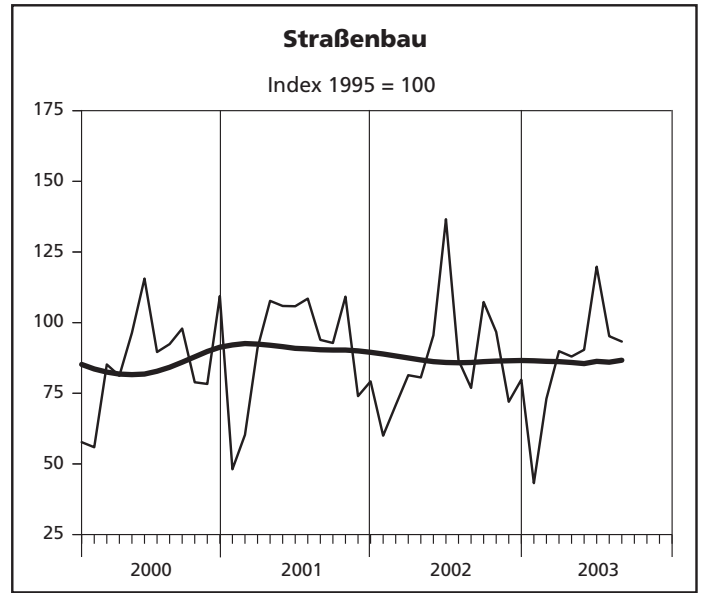
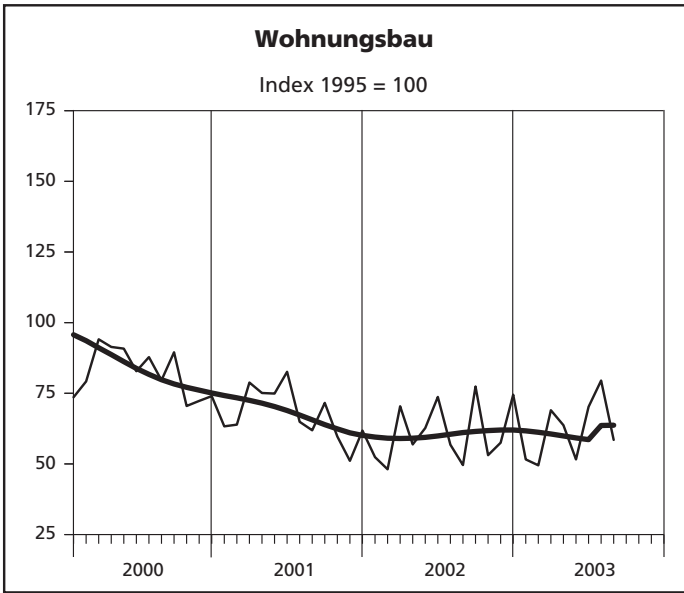
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



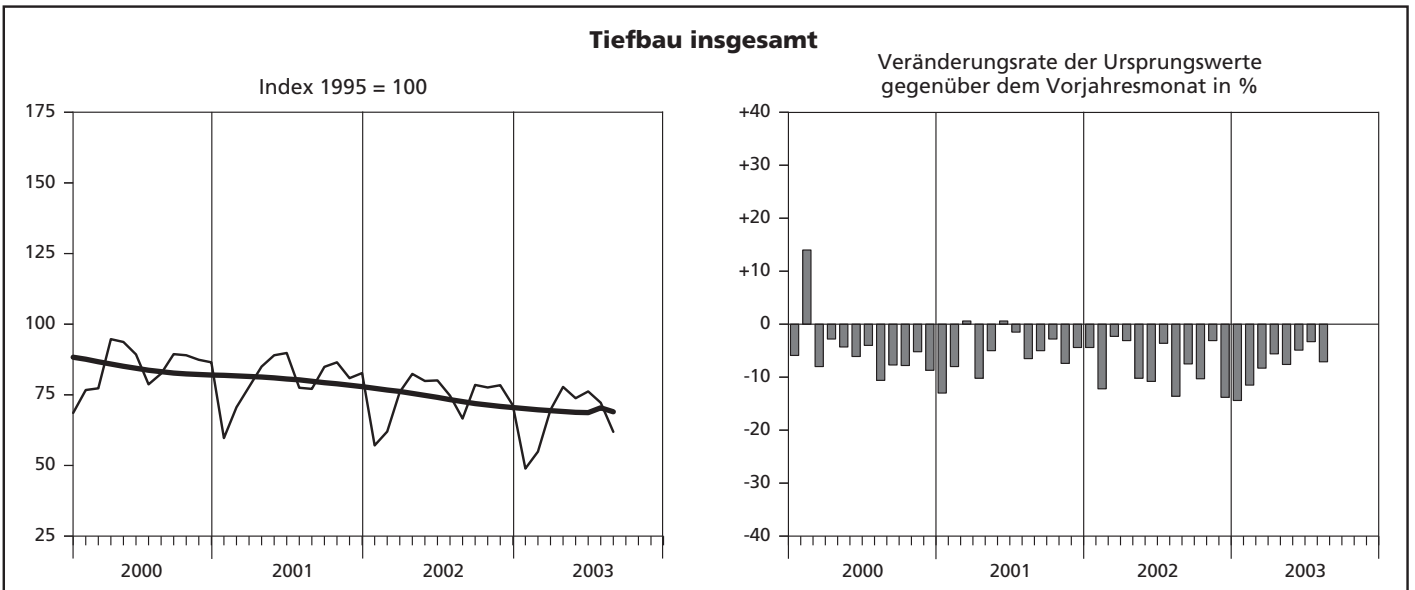
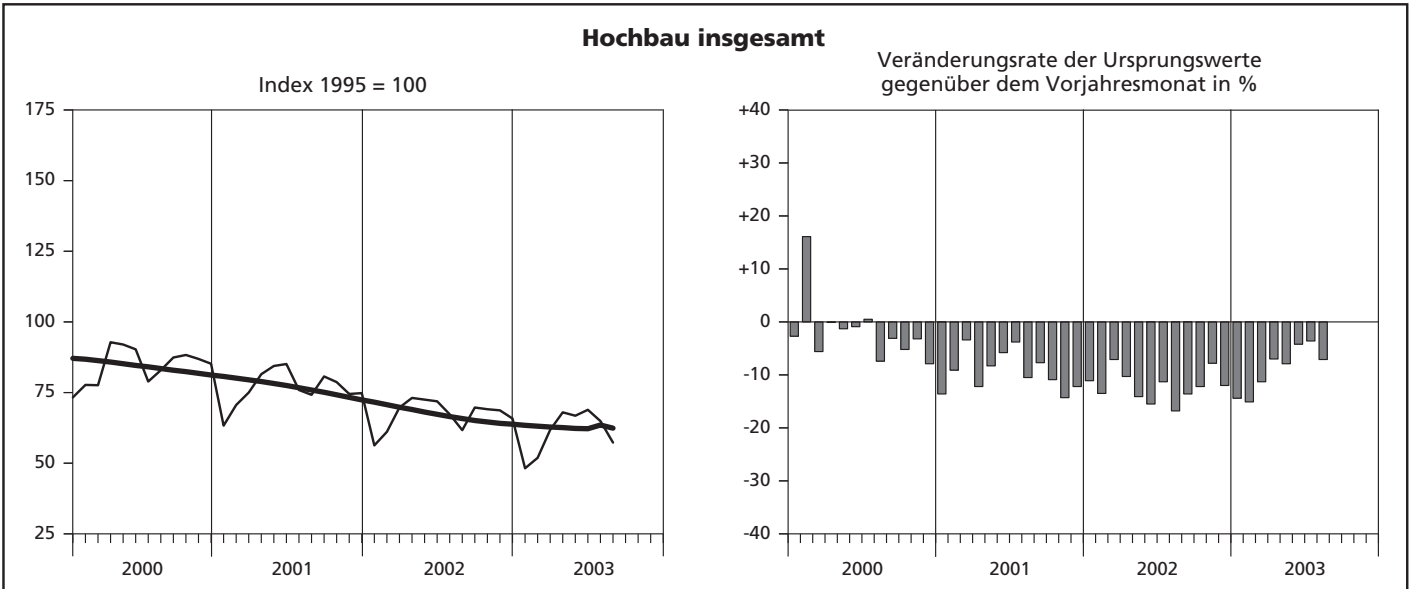
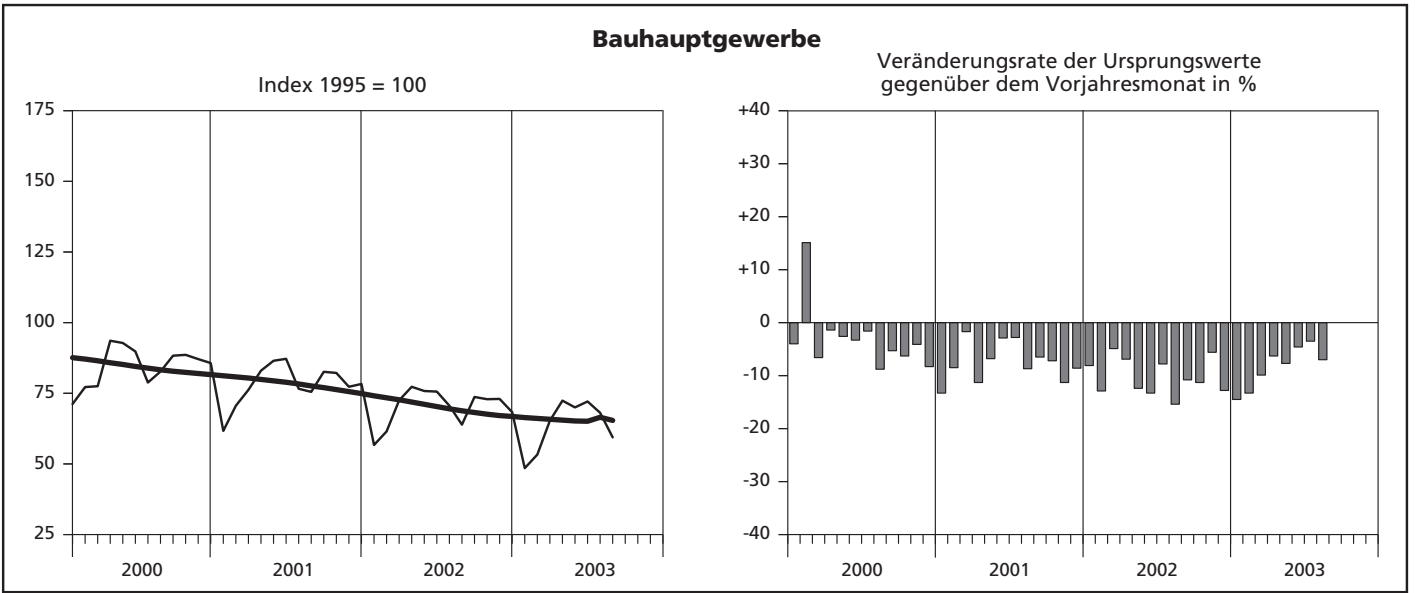
— Ursprungswerte ——— Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs

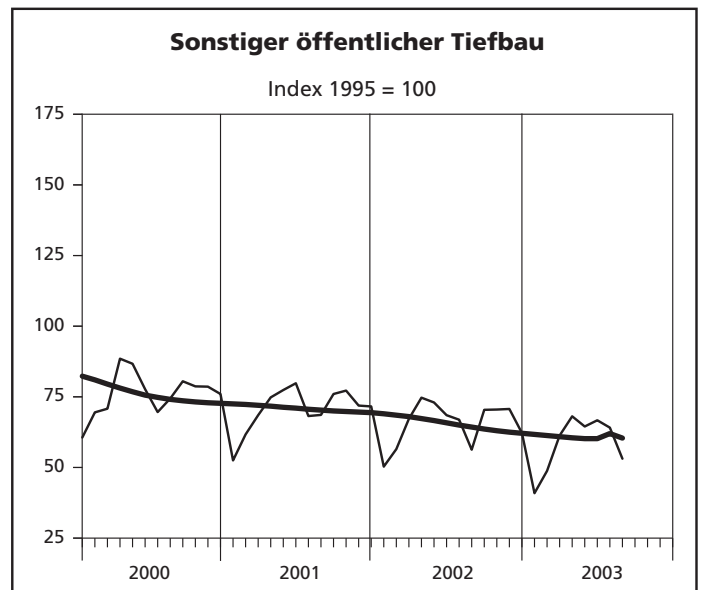
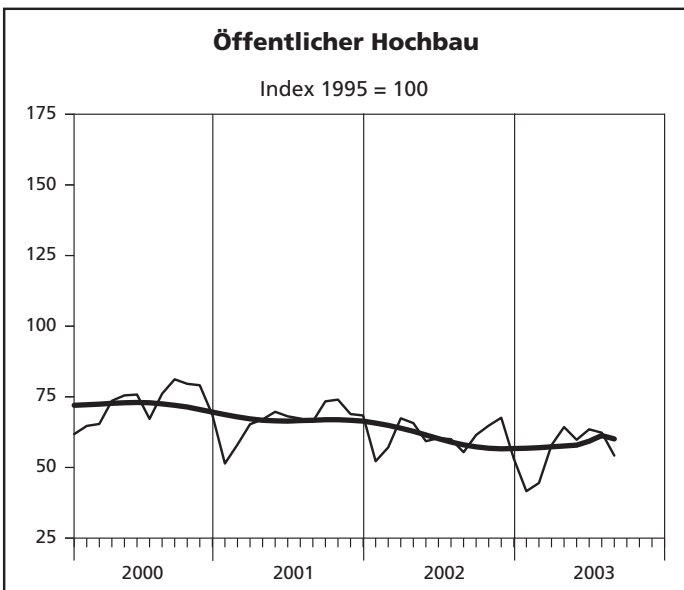
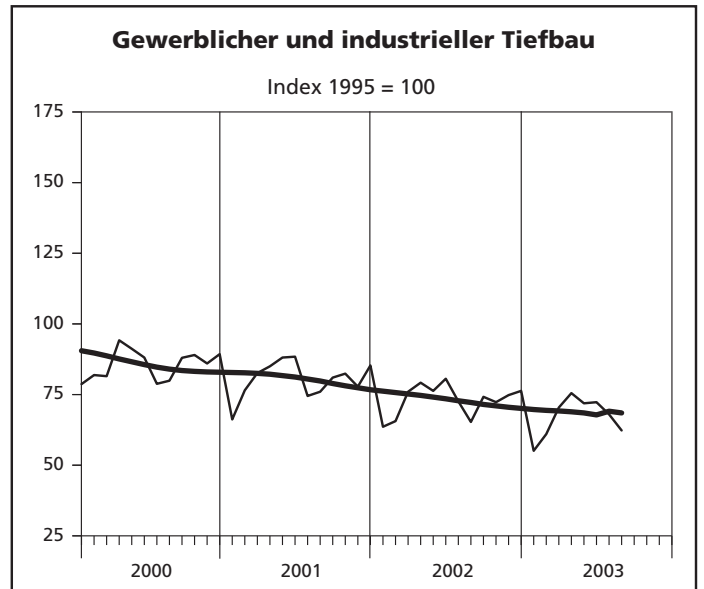
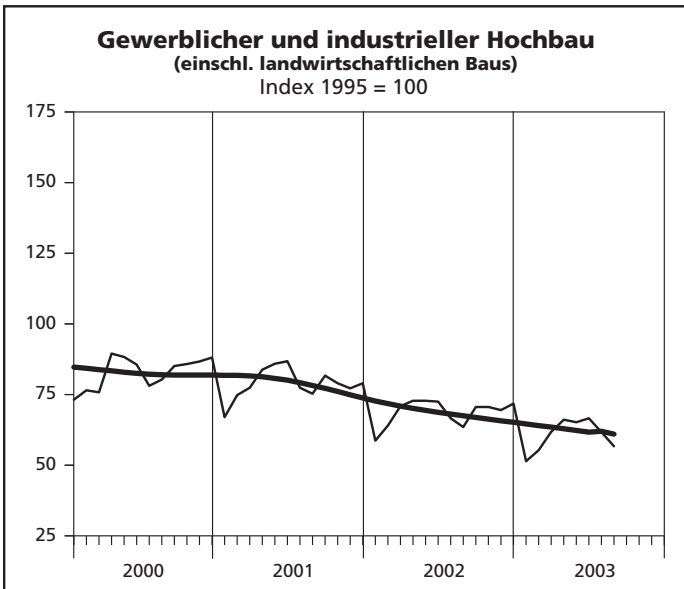
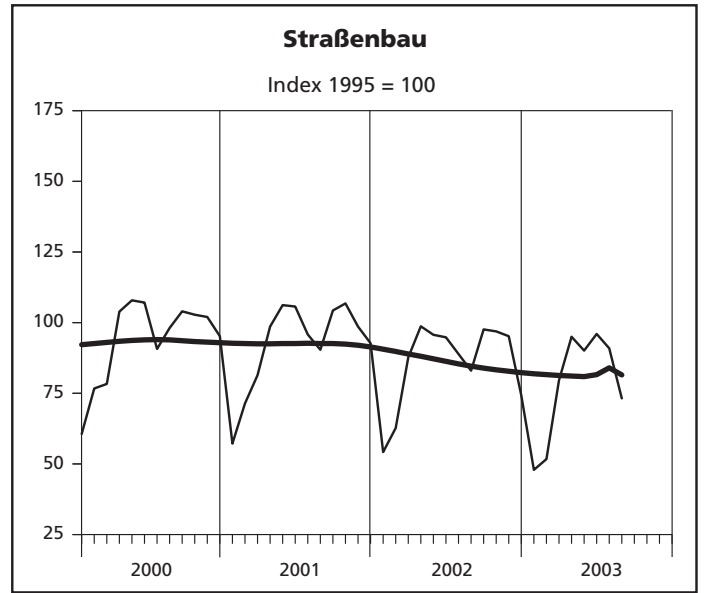
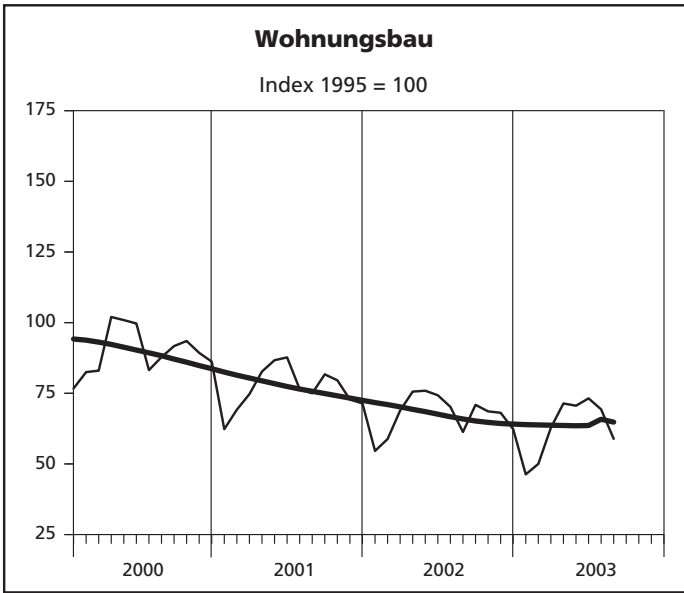


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002	72,5	69,3	61,1	78,3	53,8	77,6	87,0	77,7	69,7
9	2003 (kumuliert)	65,7	60,3	61,7	62,6	45,7	74,5	86,6	72,1	67,3
10	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
11	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
12	März	75,2	74,0	70,4	82,1	49,2	77,2	81,4	76,4	74,7
13	April	67,9	63,6	56,9	66,8	68,8	74,8	80,6	77,0	67,1
14	Mai	68,0	61,0	62,7	62,2	50,9	79,3	95,5	80,7	63,8
15	Juni	95,9	94,1	73,7	117,4	51,1	98,7	136,6	83,0	87,4
16	Juli	80,7	82,5	56,8	104,9	58,2	77,9	86,7	77,5	70,9
17	August	60,1	52,3	49,6	54,3	51,4	72,5	76,9	74,6	66,1
18	September	87,2	84,0	77,4	95,2	54,2	92,2	107,3	92,7	79,0
19	Oktober	67,6	54,9	53,1	57,5	48,8	88,0	96,7	94,6	72,1
20	November	60,9	54,1	57,5	54,9	40,6	71,9	72,0	83,2	56,9
21	Dezember	87,4	94,3	74,5	112,2	72,5	76,5	79,8	70,4	81,6
22	2003 Januar	54,6	55,6	51,6	65,2	25,0	52,9	43,2	59,1	52,8
23	Februar	51,1	45,5	49,5	43,8	41,2	60,2	73,1	57,3	53,3
24	März	78,3	80,3	69,0	91,9	61,7	75,2	89,9	74,6	63,8
25	April	60,0	52,4	63,7	48,7	35,3	72,3	88,0	69,3	62,9
26	Mai	70,1	62,0	51,6	74,3	38,4	83,1	90,4	92,3	65,0
27	Juni	76,2	66,3	70,2	63,7	66,6	92,2	119,8	77,0	88,9
28	Juli	73,9	66,4	79,5	60,2	55,7	85,9	95,0	85,1	79,3
29	August	61,4	53,7	58,5	53,2	41,9	73,8	93,3	62,0	72,7
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002	70,1	67,3	67,5	68,7	60,4	73,7	85,8	73,1	65,6
9	2003 (kumuliert)	63,7	61,0	62,9	60,6	56,0	67,0	78,1	67,1	58,5
10	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
11	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
12	März	72,5	69,7	68,9	70,9	67,4	76,0	87,7	76,0	67,2
13	April	77,3	73,1	75,6	72,8	65,7	82,4	98,7	79,2	74,7
14	Mai	75,8	72,5	75,9	72,8	59,3	79,9	95,7	76,3	73,0
15	Juni	75,6	71,9	74,3	72,5	60,4	80,1	94,8	80,6	68,5
16	Juli	70,6	67,3	70,2	66,6	60,0	74,7	88,9	72,6	66,9
17	August	63,9	61,7	61,3	63,5	55,4	66,6	83,0	65,3	56,3
18	September	73,7	69,7	70,9	70,6	61,5	78,5	97,6	74,2	70,4
19	Oktober	72,9	69,1	68,6	70,6	64,8	77,6	96,9	72,3	70,5
20	November	73,0	68,7	68,1	69,5	67,6	78,4	95,2	74,8	70,7
21	Dezember	68,3	65,8	62,3	71,8	53,1	71,3	74,2	76,3	62,2
22	2003 Januar	48,5	48,2	46,3	51,4	41,6	48,9	47,9	55,1	40,9
23	Februar	53,3	51,9	50,0	55,3	44,5	54,9	51,7	61,0	48,8
24	März	65,3	61,8	62,8	61,8	57,9	69,7	79,6	70,4	61,3
25	April	72,4	68,0	71,4	66,1	64,3	77,8	95,0	75,5	68,1
26	Mai	70,0	66,8	70,6	65,2	59,8	73,8	90,1	71,9	64,5
27	Juni	72,1	68,9	73,2	66,6	63,5	76,2	96,0	72,3	66,7
28	Juli	68,4	65,1	69,6	61,9	62,5	72,5	91,3	68,2	64,3
29	August	59,4	57,3	58,9	56,7	54,2	61,9	73,2	62,3	53,1
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	11 268 585	6 437 021	2 486 122	37 964	3 229 754	75 685
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
9	2003 (kumuliert)	5 471 371	3 087 821	1 058 283	17 667	1 703 227	22 072
10	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
11	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
12	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
13	April	712 345	409 003	123 250	2 264	228 667	888
14	Mai	713 532	391 497	135 747	1 891	213 453	489
15	Juni	1 007 047	606 810	159 522	3 922	401 568	1 762
16	Juli	847 695	532 520	122 762	5 698	357 626	797
17	August	629 573	335 914	107 088	1 973	184 686	1 880
18	September	913 938	540 163	167 142	2 954	325 923	1 605
19	Oktober	705 890	351 795	114 064	1 700	175 968	21 884
20	November	635 231	345 898	123 590	1 703	168 875	19 997
21	Dezember	912 597	606 451	160 081	2 258	386 873	515
22	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
23	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
24	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
25	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
26	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
27	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
28	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
29	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

**4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –
1 000 EUR**

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	125 428	87 162	37 895	371
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	290 632	69 915	157 501	63 216
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	222 794	69 750	122 750	30 294
Insgesamt	638 854	226 827	318 146	93 881

**5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2001 nach Bauarten
1 000 EUR**

Bauart	Auftragsbestand						
	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.
	2001	2002			2003		
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 744 974	3 932 669	3 968 128	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896
Hochbau zusammen	2 326 056	2 398 682	2 360 556	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200
davon							
Wohnungsbau	552 748	600 890	616 258	542 679	504 295	527 748	515 660
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 450 981	1 575 936	1 483 430	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745
öffentlicher Hochbau	322 327	221 856	260 868	243 474	272 428	358 350	290 795
Tiefbau zusammen	1 418 918	1 533 987	1 607 572	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696
davon							
Straßenbau	456 479	542 114	541 382	449 715	385 246	419 144	436 159
gewerblicher und industrieller Tiefbau	560 504	515 672	577 219	584 523	511 362	602 778	583 823
sonstiger öffentlicher Tiefbau	401 935	476 201	488 971	473 861	417 316	443 155	435 714

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männliche und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl						1 000 EUR				
1995	2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513
1996	2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251
1997	1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597
1998	1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780
1999	1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003 (kumuliert)	1 399	74 993	569	16 844	43 017	11 149	3 415	1 107 779	552 230	5 930 551
2002 Januar	1 583	88 037	652	19 814	50 276	12 924	4 371	150 620	75 648	619 553
Februar	1 570	86 421	651	19 473	49 558	12 556	4 183	133 065	72 808	662 363
März	1 564	85 165	652	18 932	48 976	12 519	4 086	144 185	71 881	758 184
April	1 548	85 275	641	18 867	48 891	12 799	4 077	165 183	79 917	844 599
Mai	1 535	84 061	632	18 552	48 223	12 586	4 068	160 054	70 969	803 409
Juni	1 533	84 017	636	18 556	48 027	12 727	4 071	145 381	83 613	865 852
Juli	1 526	83 492	631	18 480	47 917	12 724	3 740	165 688	74 775	962 699
August	1 521	83 313	627	18 373	47 763	12 639	3 911	163 455	72 557	870 709
September	1 515	82 519	622	18 278	47 084	12 524	4 011	154 119	72 230	894 746
Oktober	1 475	82 073	604	18 078	46 732	12 748	3 911	166 136	72 302	908 255
November	1 469	81 191	593	17 887	46 275	12 556	3 880	177 815	92 064	920 388
Dezember	1 451	79 490	584	17 741	45 275	12 097	3 793	142 749	72 025	934 307
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
9	2003 (kumuliert)	56 118	27 711	11 614	215	12 852	179
10	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
11	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
12	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
13	April	8 941	4 401	1 851	29	2 020	58
14	Mai	7 899	3 934	1 675	46	1 810	43
15	Juni	8 275	4 088	1 721	46	1 900	36
16	Juli	8 875	4 387	1 863	124	1 943	19
17	August	7 645	3 830	1 550	32	1 848	15
18	September	8 409	4 116	1 705	36	1 938	30
19	Oktober	8 685	4 261	1 722	42	2 002	48
20	November	7 913	3 851	1 553	40	1 802	32
21	Dezember	5 517	2 756	1 062	23	1 402	20
22	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
23	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
24	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
25	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
26	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
27	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
28	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
29	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	12 728 201	7 801 562	2 882 504	63 898	3 921 937	128 852
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
9	2003 (kumuliert)	5 872 903	3 367 053	1 051 613	15 188	1 953 103	30 490
10	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
11	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
12	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
13	April	834 604	486 574	156 543	1 797	274 029	10 343
14	Mai	793 997	461 199	148 591	6 469	258 082	7 211
15	Juni	854 664	501 838	165 206	3 620	283 142	7 673
16	Juli	950 341	551 670	182 044	6 946	306 763	3 615
17	August	860 131	495 839	152 776	2 028	292 644	5 226
18	September	883 772	508 240	160 114	3 054	293 786	4 608
19	Oktober	895 581	497 349	156 879	2 846	281 264	6 634
20	November	909 869	509 945	168 429	2 849	286 648	3 846
21	Dezember	924 984	518 365	165 112	1 901	308 191	2 505
22	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
23	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
24	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
25	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
26	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
27	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
28	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
29	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
30	September	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		August	Juli	August	August	Juli	August
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 648	2 903	2 891	9 177	11 498	10 609
2	Duisburg	2 922	1 958	1 949	8 815	6 162	6 118
3	Essen	3 874	3 493	3 500	13 337	13 127	12 612
4	Krefeld	922	824	826	2 659	2 421	2 273
5	Mönchengladbach	855	802	809	2 225	2 172	2 142
6	Mülheim an der Ruhr	1 907	1 626	1 637	5 931	5 768	5 309
7	Oberhausen	1 335	1 258	1 253	3 960	3 933	3 807
8	Remscheid	675	610	615	2 216	1 986	1 900
9	Solingen	425	329	324	1 098	879	885
10	Wuppertal	530	416	418	1 584	1 326	1 302
	Kreise						
11	Kleve	1 922	1 807	1 824	4 980	4 696	4 446
12	Mettmann	1 259	1 193	1 193	3 981	3 827	3 772
13	Rhein-Kreis Neuss	1 284	1 267	1 255	3 448	3 617	3 490
14	Viersen	1 091	997	986	3 041	2 867	2 758
15	Wesel	2 227	2 052	2 070	5 824	5 655	5 412
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	23 876	21 535	21 550	72 276	69 934	66 835
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	795	714	710	2 379	2 076	2 064
18	Bonn	507	388	393	1 374	1 087	1 082
19	Köln	4 671	3 558	3 537	15 015	11 946	12 007
20	Leverkusen	908	815	811	2 487	2 234	2 188
	Kreise						
21	Aachen	698	601	578	1 919	1 638	1 634
22	Düren	1 021	883	875	3 002	2 554	2 635
23	Erftkreis	1 850	1 631	1 634	5 289	4 756	4 825
24	Euskirchen	937	966	974	2 577	2 705	2 658
25	Heinsberg	2 032	2 025	2 028	5 464	5 532	5 325
26	Oberbergischer Kreis	1 118	1 024	970	2 729	2 660	2 307
27	Rhein.-Berg. Kreis	589	471	469	1 807	1 398	1 360
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 465	2 192	2 215	6 550	6 160	5 948
29	Reg.-Bez. Köln	17 591	15 268	15 194	50 592	44 746	44 033
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	1 029	926	907	3 187	2 899	2 694
31	Gelsenkirchen	1 023	658	695	2 937	2 044	1 913
32	Münster	1 932	1 808	1 820	4 959	4 859	4 783

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
August	Juli	August	August	Juli	August	August	Juli	August	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
197	268	224	46 496	54 919	62 904	46 504	54 919	62 905	1
273	200	175	29 811	23 126	20 521	29 817	23 145	20 521	2
262	251	210	44 894	52 948	47 842	45 197	53 047	47 894	3
88	98	75	8 068	12 044	9 374	8 077	12 046	9 383	4
81	102	73	7 522	10 643	11 719	7 653	10 867	11 891	5
181	195	215	11 728	11 738	12 535	12 962	11 933	12 576	6
129	154	116	17 996	16 255	14 277	17 997	16 258	14 278	7
59	52	46	4 096	5 694	4 468	4 823	5 724	5 057	8
37	40	24	2 176	3 482	2 618	2 180	3 484	2 637	9
52	45	37	7 557	11 600	10 026	7 557	11 600	10 026	10
162	199	145	17 976	21 752	18 006	18 470	22 363	18 147	11
137	129	108	11 155	13 804	12 227	11 424	14 514	12 685	12
119	152	115	11 389	13 708	12 535	11 440	13 730	12 556	13
115	131	102	13 150	12 546	11 246	13 150	12 971	11 769	14
236	256	215	37 992	28 056	25 672	38 000	28 079	25 680	15
2 128	2 272	1 880	272 006	292 315	275 970	275 251	294 680	278 005	16
60	72	50	6 600	5 380	5 531	7 517	5 902	5 991	17
44	43	33	6 396	7 330	6 995	6 396	7 330	6 995	18
365	342	269	66 090	60 834	63 562	66 980	61 754	64 279	19
81	94	69	6 814	6 851	6 384	6 886	6 851	6 384	20
64	79	54	5 920	6 553	3 672	5 942	6 553	3 672	21
87	103	75	7 487	11 759	8 614	7 579	11 800	8 665	22
176	196	145	17 127	17 772	14 884	17 288	17 772	14 906	23
98	132	96	7 653	12 947	8 805	7 688	12 987	8 805	24
150	244	143	19 790	24 457	18 436	20 544	25 844	18 441	25
107	124	88	8 931	12 542	7 851	8 968	12 617	7 904	26
48	45	35	9 191	9 056	6 892	9 230	9 056	6 912	27
260	279	228	24 289	26 797	25 065	24 338	26 799	25 065	28
1 540	1 753	1 285	186 288	202 278	176 691	189 356	205 265	178 019	29
98	101	83	12 354	13 618	7 538	12 913	13 618	7 540	30
120	86	71	8 100	5 410	6 719	8 100	5 420	6 721	31
140	164	121	19 232	19 114	17 391	19 684	19 238	17 509	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		August	Juli	August	August	Juli	August
		2002	2003		2002	2003	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 539	3 383	3 431	9 890	9 689	9 503
34	Coesfeld	721	598	601	1 966	1 693	1 617
35	Recklinghausen	2 535	1 980	1 978	7 064	5 812	5 646
36	Steinfurt	2 608	2 568	2 575	6 600	6 574	6 303
37	Warendorf	1 379	1 299	1 267	3 488	3 327	3 127
38	Reg.-Bez. Münster	14 766	13 220	13 274	40 091	36 897	35 586
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 106	1 000	1 014	3 124	2 964	2 995
	Kreise						
40	Gütersloh	1 754	1 504	1 488	4 577	4 112	4 033
41	Herford	973	680	688	2 525	1 766	1 755
42	Höxter	857	720	741	1 868	1 754	1 601
43	Lippe	1 378	928	946	3 788	2 694	2 611
44	Minden-Lübbecke	1 730	1 627	1 653	4 434	4 257	4 150
45	Paderborn	1 298	1 069	1 078	3 191	2 713	2 638
46	Reg.-Bez. Detmold	9 096	7 528	7 608	23 507	20 260	19 783
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 117	1 049	1 050	3 363	3 156	3 172
48	Dortmund	6 041	5 119	5 108	16 533	15 124	13 771
49	Hagen	636	614	633	1 793	1 811	1 790
50	Hamm	728	742	755	2 030	2 154	1 931
51	Herne	970	990	991	3 045	3 201	3 134
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	716	642	646	1 875	1 728	1 694
53	Hochsauerlandkreis	1 777	1 622	1 645	4 585	4 417	4 203
54	Märkischer Kreis	1 447	1 114	1 068	3 845	3 132	2 870
55	Olpe	731	727	739	2 003	2 098	2 011
56	Siegen-Wittgenstein	1 953	1 834	1 840	5 565	5 242	5 366
57	Soest	877	792	819	2 209	2 107	1 942
58	Unna	991	742	746	2 701	1 981	1 920
59	Reg.-Bez. Arnsberg	17 984	15 987	16 040	49 547	46 151	43 804
60	Nordrhein-Westfalen	83 313	73 538	73 666	236 013	217 988	210 041

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
August	Juli	August	August	Juli	August	August	Juli	August	
2002	2003		2002	2003		2002	2003		
1 000 Std.			1 000 EUR						
325	414	320	30 810	38 989	36 353	30 988	39 250	36 475	33
70	69	58	7 463	5 346	4 794	7 466	5 346	4 794	34
252	243	197	26 904	22 437	20 394	27 383	22 694	21 046	35
262	314	249	23 213	31 871	30 258	23 575	32 582	31 013	36
151	173	127	14 139	14 820	12 977	14 211	14 882	13 050	37
1 418	1 564	1 226	142 215	151 605	136 424	144 320	153 030	138 148	38
100	122	86	17 604	15 107	10 952	17 620	15 118	10 972	39
167	174	121	18 464	21 313	18 548	19 591	21 411	19 495	40
108	85	61	9 443	7 679	6 310	9 604	7 679	6 310	41
89	100	75	6 463	6 532	5 413	6 463	6 542	5 418	42
129	116	86	16 772	13 313	10 985	16 793	13 329	10 990	43
175	209	168	20 907	22 697	21 905	21 308	23 246	22 266	44
135	125	98	10 900	12 378	11 030	10 930	12 467	11 118	45
903	931	695	100 553	99 019	85 143	102 309	99 792	86 569	46
117	134	116	12 684	19 350	17 972	12 750	19 350	17 972	47
464	479	390	57 539	49 202	49 872	57 542	49 202	49 872	48
59	76	61	3 879	6 511	3 989	3 881	6 513	3 990	49
74	92	71	7 067	10 076	6 878	7 183	10 128	6 878	50
68	84	74	7 641	9 381	6 209	7 641	9 381	6 209	51
70	80	63	4 690	5 489	4 698	4 700	5 494	4 748	52
190	206	171	13 092	14 510	12 755	13 165	14 628	12 853	53
154	141	112	12 274	11 337	10 856	12 295	11 337	10 880	54
73	99	78	6 291	11 298	8 292	6 332	11 309	8 307	55
197	220	175	21 676	17 995	15 606	21 727	18 008	15 612	56
93	101	85	6 205	6 765	5 491	6 212	6 801	5 533	57
96	96	68	6 031	6 562	5 830	6 048	6 618	5 874	58
1 655	1 808	1 464	159 069	168 476	148 448	159 476	168 769	148 728	59
7 644	8 328	6 550	860 131	913 693	822 676	870 712	921 536	829 469	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe			Anzahl	
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften	tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	33	–	13	1 024	1 421
2	Duisburg	31	–	5	484	1 054
3	Essen	45	–	4	1 463	1 385
4	Krefeld	12	–	5	151	511
5	Mönchengladbach	21	–	8	150	455
6	Mülheim an der Ruhr	11	–	2	337	1 208
7	Oberhausen	21	–	5	258	778
8	Remscheid	7	–	7	179	330
9	Solingen	8	–	5	50	173
10	Wuppertal	11	–	2	117	215
	Kreise					
11	Kleve	40	–	16	376	1 018
12	Mettmann	22	–	8	280	542
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	10	237	636
14	Viersen	26	–	21	181	586
15	Wesel	38	1	16	354	1 385
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	351	1	127	5 641	11 697
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	12	–	3	208	334
18	Bonn	11	–	1	86	217
19	Köln	55	–	16	1 183	1 791
20	Leverkusen	18	–	10	125	368
	Kreise					
21	Aachen	12	–	7	78	376
22	Düren	14	–	4	160	500
23	Erftkreis	34	–	14	307	940
24	Euskirchen	13	–	12	155	551
25	Heinsberg	32	–	25	392	1 179
26	Oberbergischer Kreis	31	–	17	147	550
27	Rhein.-Berg. Kreis	14	–	14	135	222
28	Rhein-Sieg-Kreis	47	–	13	416	1 270
29	Reg.-Bez. Köln	293	–	136	3 392	8 298
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	12	–	5	193	570
31	Gelsenkirchen	14	–	5	126	371
32	Münster	24	–	10	554	911

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
354	79	2 891	469	5 554	5 055	1
317	89	1 949	260	4 068	2 050	2
514	134	3 500	394	5 273	7 339	3
126	33	826	93	1 661	612	4
158	38	809	27	1 587	555	5
70	20	1 637	319	3 596	1 713	6
149	63	1 253	200	2 638	1 169	7
73	26	615	109	1 207	693	8
82	14	324	74	680	205	9
74	10	418	82	802	500	10
298	116	1 824	72	3 295	1 151	11
319	44	1 193	204	2 569	1 203	12
339	33	1 255	199	2 510	980	13
171	27	986	71	2 084	674	14
238	77	2 070	435	4 051	1 361	15
3 282	803	21 550	3 008	41 575	25 260	16
136	29	710	78	1 259	805	17
65	24	393	65	698	384	18
436	111	3 537	558	6 275	5 732	19
274	34	811	136	1 668	520	20
94	23	578	16	1 301	332	21
180	31	875	71	1 918	718	22
303	70	1 634	259	3 652	1 173	23
204	52	974	55	2 041	617	24
306	126	2 028	70	3 938	1 387	25
200	56	970	107	1 784	523	26
79	19	469	78	808	553	27
391	125	2 215	315	4 456	1 492	28
2 668	700	15 194	1 808	29 798	14 236	29
106	33	907	84	2 043	651	30
148	45	695	103	1 448	464	31
263	82	1 820	140	2 828	1 955	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe			tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften	Anzahl			
	Kreise						
33	Borken	70	–	31	593	2 335	
34	Coesfeld	18	–	6	102	368	
35	Recklinghausen	48	–	12	392	1 222	
36	Steinfurt	58	–	32	449	1 655	
37	Warendorf	30	–	23	181	813	
38	Reg.-Bez. Münster	274	–	124	2 590	8 245	
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	20	–	4	203	602	
	Kreise						
40	Gütersloh	35	–	8	302	926	
41	Herford	21	–	7	129	445	
42	Höxter	18	–	5	97	365	
43	Lippe	22	–	4	174	481	
44	Minden-Lübbecke	40	–	16	257	1 004	
45	Paderborn	34	–	13	193	605	
46	Reg.-Bez. Detmold	190	–	57	1 355	4 428	
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	19	–	3	191	646	
48	Dortmund	38	–	11	1 160	3 419	
49	Hagen	11	–	5	113	336	
50	Hamm	14	–	7	130	422	
51	Herne	14	–	6	408	440	
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	18	–	5	106	382	
53	Hochsauerlandkreis	39	–	17	241	1 092	
54	Märkischer Kreis	24	–	10	206	629	
55	Olpe	13	–	6	142	310	
56	Siegen-Wittgenstein	27	–	20	439	1 035	
57	Soest	24	–	10	128	495	
58	Unna	22	–	9	105	488	
59	Reg.-Bez. Arnsberg	263	–	109	3 369	9 694	
60	Nordrhein-Westfalen	1 371	1	553	16 347	42 362	

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
259	213	3 431	52	7 312	2 191	33
84	41	601	19	1 249	369	34
277	75	1 978	138	4 057	1 588	35
255	184	2 575	78	4 845	1 458	36
194	56	1 267	61	2 528	599	37
1 586	729	13 274	675	26 310	9 275	38
142	63	1 014	148	2 196	799	39
179	73	1 488	101	2 989	1 044	40
82	25	688	42	1 296	459	41
214	60	741	34	1 291	310	42
244	43	946	59	1 963	648	43
301	75	1 653	69	3 199	951	44
193	74	1 078	25	2 047	591	45
1 355	413	7 608	478	14 981	4 802	46
185	25	1 050	148	2 353	818	47
418	100	5 108	522	8 934	4 837	48
143	36	633	124	1 323	466	49
129	67	755	57	1 467	463	50
112	25	991	106	1 440	1 695	51
131	22	646	85	1 330	363	52
203	92	1 645	106	3 414	790	53
170	53	1 068	53	2 142	728	54
221	60	739	53	1 448	563	55
230	116	1 840	155	3 653	1 714	56
135	51	819	28	1 528	414	57
97	47	746	65	1 543	377	58
2 174	694	16 040	1 502	30 575	13 228	59
11 065	3 339	73 666	7 471	143 239	66 801	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	67	16	38	13	158	86	26	46
2	Duisburg	76	23	45	8	100	18	72	10
3	Essen	100	26	71	3	110	19	57	34
4	Krefeld	32	4	28	–	42	3	24	15
5	Mönchengladbach	41	24	15	2	31	3	14	14
6	Mülheim an der Ruhr	16	7	9	–	198	3	192	3
7	Oberhausen	81	17	54	10	35	4	23	8
8	Remscheid	23	12	8	3	23	4	5	14
9	Solingen	10	7	0	3	15	6	6	3
10	Wuppertal	12	4	8	0	25	11	9	5
	Kreise								
11	Kleve	102	46	36	20	43	16	21	6
12	Mettmann	48	15	33	0	59	5	24	30
13	Rhein-Kreis Neuss	65	37	23	5	50	12	13	25
14	Viersen	57	18	33	6	45	7	21	17
15	Wesel	139	45	89	5	76	18	44	14
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	869	301	490	78	1 010	215	551	244
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	38	9	19	10	12	3	4	5
18	Bonn	25	15	8	2	8	–	4	4
19	Köln	121	35	68	18	149	77	38	34
20	Leverkusen	41	14	25	2	30	9	11	10
	Kreise								
21	Aachen	23	10	9	4	33	4	14	15
22	Düren	18	4	11	3	58	16	24	18
23	Erftkreis	77	27	48	2	69	17	43	9
24	Euskirchen	23	4	16	3	74	22	26	26
25	Heinsberg	73	28	38	7	69	37	23	9
26	Oberbergischer Kreis	49	27	10	12	39	12	8	19
27	Rhein.-Berg. Kreis	27	20	6	1	8	–	4	4
28	Rhein-Sieg-Kreis	102	59	39	4	126	55	31	40
29	Reg.-Bez. Köln	617	252	297	68	675	252	230	193
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	50	5	45	–	32	25	5	2
31	Gelsenkirchen	57	13	43	1	15	12	2	1
32	Münster	44	16	20	8	77	40	29	8

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
36 547	3 438	25 814	7 295	26 358	16 339	2 789	7 230	1
12 024	1 752	8 864	1 408	8 496	1 234	6 666	596	2
32 794	3 887	28 653	254	15 047	1 918	9 212	3 917	3
5 797	436	5 358	3	3 575	243	1 836	1 496	4
9 862	5 513	3 473	876	1 856	162	1 105	589	5
1 531	490	1 041	–	11 004	498	10 340	166	6
8 966	1 306	6 642	1 018	5 312	303	4 523	486	7
1 754	953	700	101	2 712	663	664	1 385	8
1 565	908	165	492	1 053	390	381	282	9
6 697	876	5 819	2	3 329	1 741	1 088	500	10
12 765	6 731	3 626	2 408	5 241	1 776	2 295	1 170	11
5 569	1 692	3 861	16	6 656	435	2 944	3 277	12
7 966	4 565	2 987	414	4 570	1 595	1 315	1 660	13
7 525	1 811	5 164	550	3 721	555	2 181	985	14
16 722	4 052	12 147	523	8 949	2 242	4 783	1 924	15
168 084	38 410	114 314	15 360	107 879	30 094	52 122	25 663	16
4 003	1 088	1 581	1 334	1 529	428	583	518	17
6 395	2 137	3 727	531	599	–	293	306	18
40 698	6 290	32 179	2 229	22 863	12 170	5 995	4 698	19
2 688	860	1 798	30	3 695	1 253	1 085	1 357	20
1 576	877	489	210	2 095	345	904	846	21
2 085	466	1 460	159	6 530	2 523	2 084	1 923	22
8 789	2 311	5 922	556	6 094	1 202	3 631	1 261	23
2 197	213	1 746	238	6 607	999	3 530	2 078	24
6 787	2 342	3 418	1 027	11 648	9 212	1 668	768	25
4 238	2 422	863	953	3 613	1 203	732	1 678	26
6 408	1 561	2 637	2 210	484	–	271	213	27
12 373	8 385	2 881	1 107	12 690	6 299	2 911	3 480	28
98 237	28 952	58 701	10 584	78 447	35 634	23 687	19 126	29
3 711	253	3 458	–	3 826	3 009	563	254	30
5 140	966	4 143	31	1 579	1 400	90	89	31
7 679	1 072	5 800	807	9 711	5 621	3 298	792	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	227	118	96	13	93	13	23	57
34	Coesfeld	46	25	16	5	12	-	9	3
35	Recklinghausen	96	61	33	2	101	12	53	36
36	Steinfurt	169	104	45	20	80	23	10	47
37	Warendorf	74	55	12	7	54	31	9	14
38	Reg.-Bez. Münster	763	397	310	56	464	156	140	168
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	50	17	30	3	35	6	22	7
	Kreise								
40	Gütersloh	80	38	30	12	40	21	18	1
41	Herford	26	6	20	0	34	8	12	14
42	Höxter	30	15	10	5	45	11	16	18
43	Lippe	47	14	22	11	41	11	26	4
44	Minden-Lübbecke	82	26	43	13	85	39	22	24
45	Paderborn	57	34	13	10	40	16	15	9
46	Reg.-Bez. Detmold	372	150	168	54	320	112	131	77
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	37	15	12	10	78	-	52	26
48	Dortmund	92	33	42	17	297	69	183	45
49	Hagen	21	6	10	5	41	18	18	5
50	Hamm	21	12	4	5	50	7	15	28
51	Herne	64	19	42	3	10	2	2	6
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	27	18	5	4	36	6	23	7
53	Hochsauerlandkreis	92	35	38	19	79	26	19	34
54	Märkischer Kreis	45	20	18	7	68	17	31	20
55	Olpe	39	17	18	4	39	11	16	12
56	Siegen-Wittgenstein	92	21	66	5	83	15	44	24
57	Soest	57	34	19	4	28	13	8	7
58	Unna	40	29	6	5	28	7	10	11
59	Reg.-Bez. Arnsberg	627	259	280	88	837	191	421	225
60	Nordrhein-Westfalen	3 248	1 359	1 545	344	3 306	926	1 473	907

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

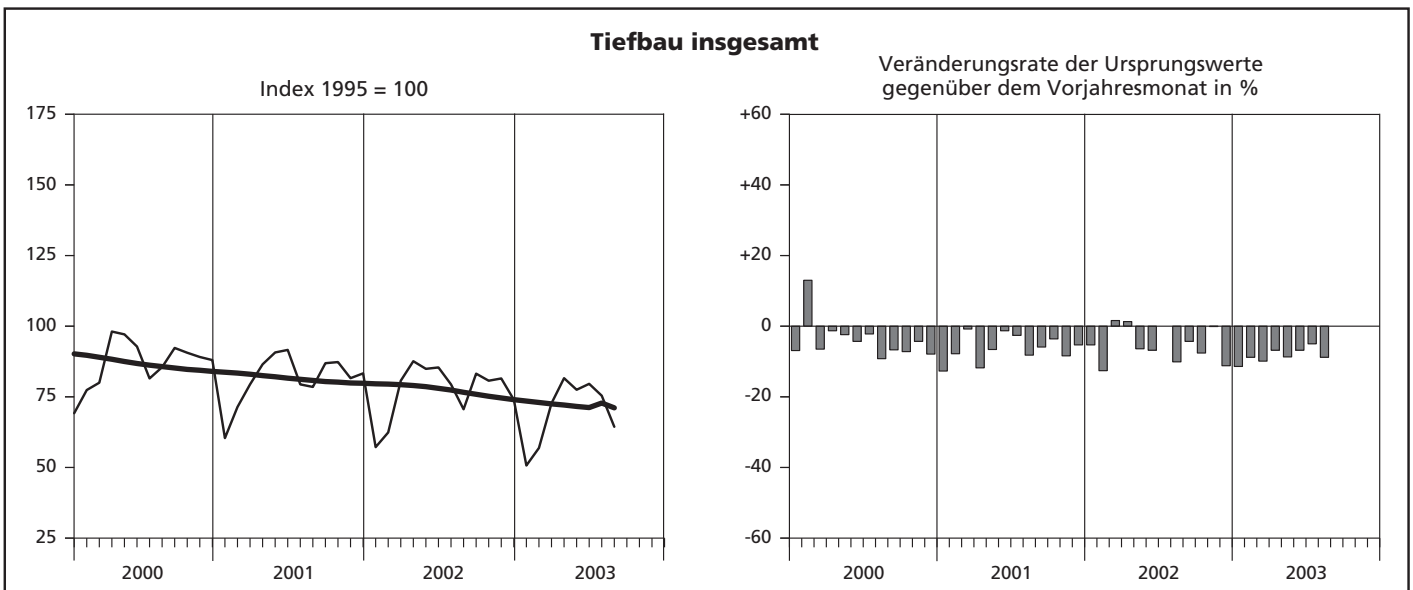
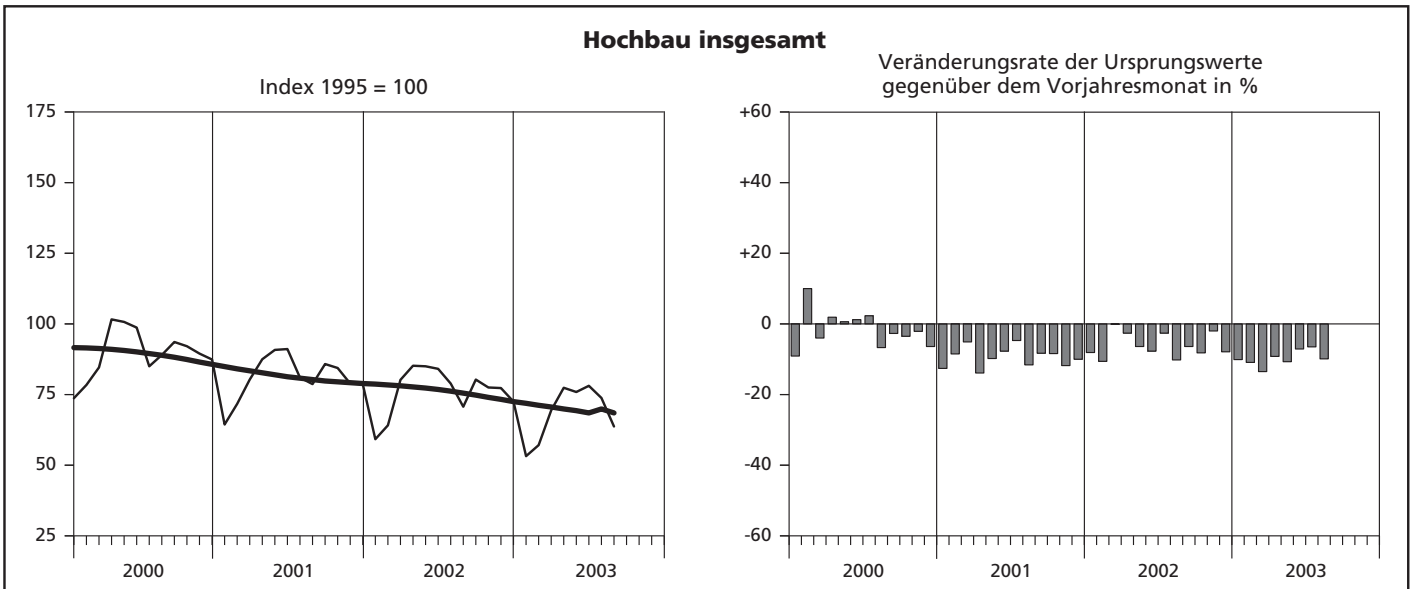
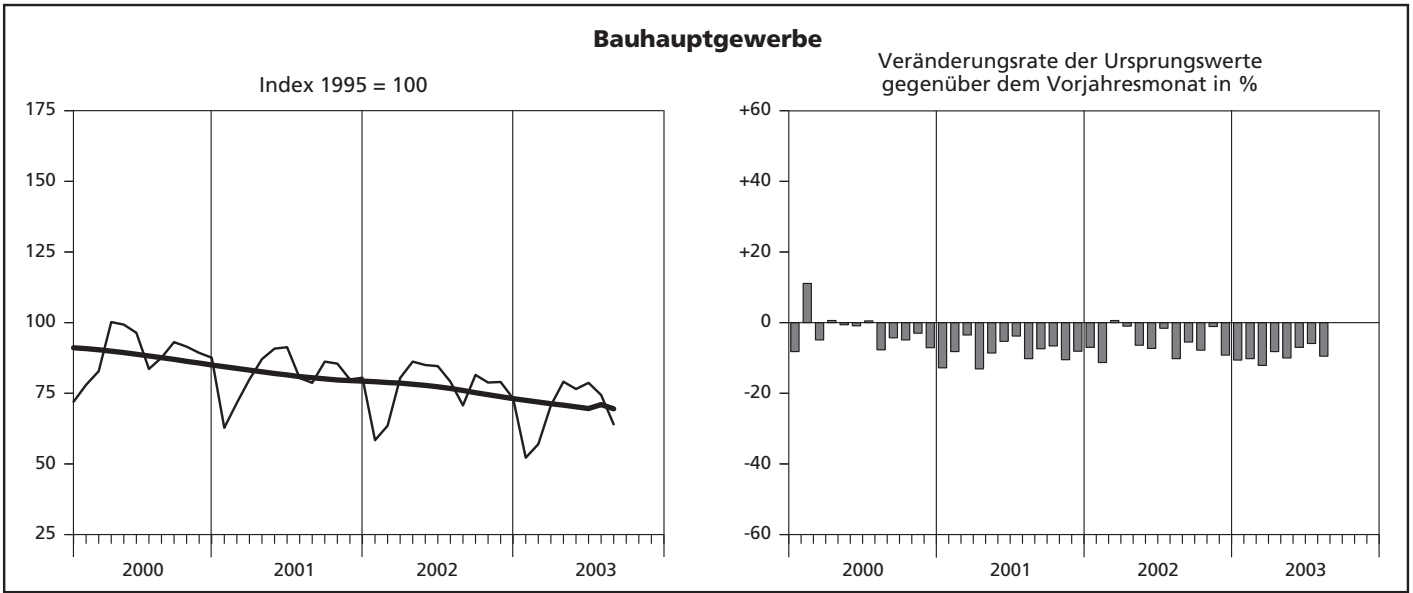
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
25 489	10 562	13 295	1 632	10 864	1 294	2 197	7 373	33
3 723	1 667	1 520	536	1 071	–	583	488	34
11 707	7 186	4 233	288	8 687	1 142	4 940	2 605	35
17 562	10 189	4 124	3 249	12 696	2 734	1 997	7 965	36
7 594	4 127	2 650	817	5 383	3 885	410	1 088	37
82 605	36 022	39 223	7 360	53 817	19 085	14 078	20 654	38
7 196	2 176	4 454	566	3 754	575	2 450	729	39
12 576	3 696	6 896	1 984	5 972	4 241	1 416	315	40
2 158	636	1 519	3	4 151	746	1 766	1 639	41
1 752	915	698	139	3 659	872	801	1 986	42
6 988	867	5 197	924	3 997	686	3 075	236	43
10 031	2 044	6 219	1 768	11 874	6 581	3 197	2 096	44
4 829	2 642	1 304	883	6 201	1 846	1 054	3 301	45
45 530	12 976	26 287	6 267	39 608	15 547	13 759	10 302	46
4 688	1 178	2 783	727	13 284	–	11 633	1 651	47
22 700	5 993	12 921	3 786	27 172	6 541	17 129	3 502	48
956	208	713	35	3 034	1 630	1 029	375	49
1 890	993	333	564	4 988	774	1 674	2 540	50
5 343	1 729	3 390	224	866	203	95	568	51
2 317	1 627	414	276	2 381	458	1 328	595	52
6 350	2 423	2 401	1 526	6 406	2 367	2 143	1 896	53
4 958	1 704	2 587	667	5 897	1 856	2 716	1 325	54
5 481	2 862	2 158	461	2 811	724	1 045	1 042	55
8 458	1 414	6 606	438	7 147	1 177	3 891	2 079	56
3 690	2 252	1 079	359	1 801	988	423	390	57
2 445	1 738	472	235	3 385	1 039	1 057	1 289	58
69 276	24 121	35 857	9 298	79 172	17 757	44 163	17 252	59
463 732	140 481	274 382	48 869	358 923	118 117	147 809	92 997	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

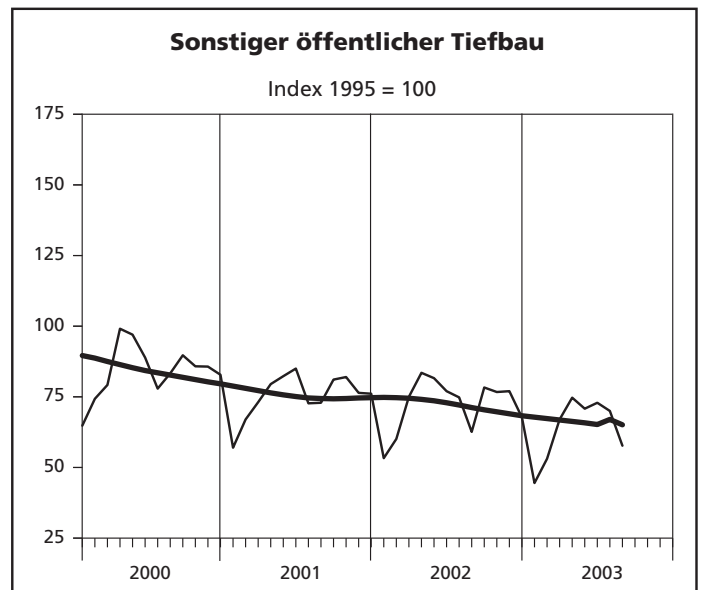
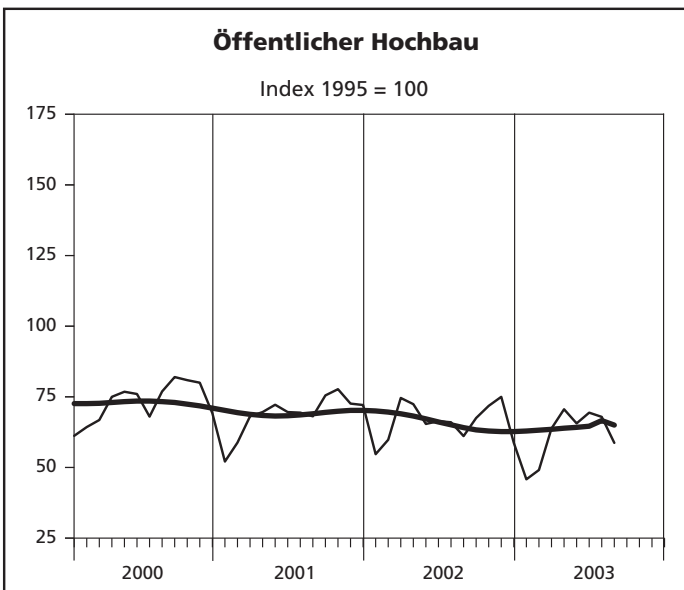
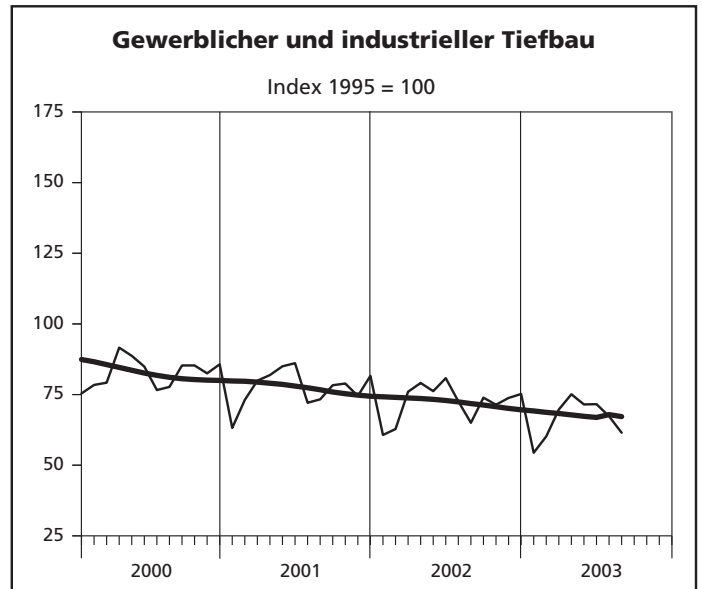
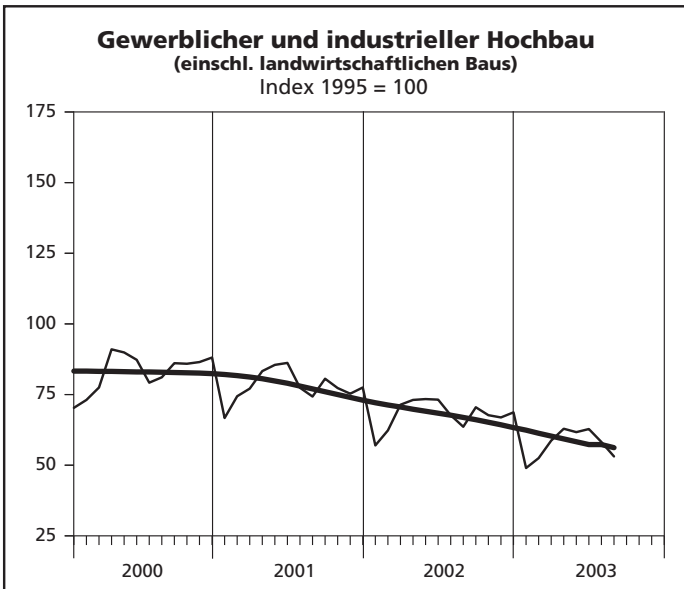
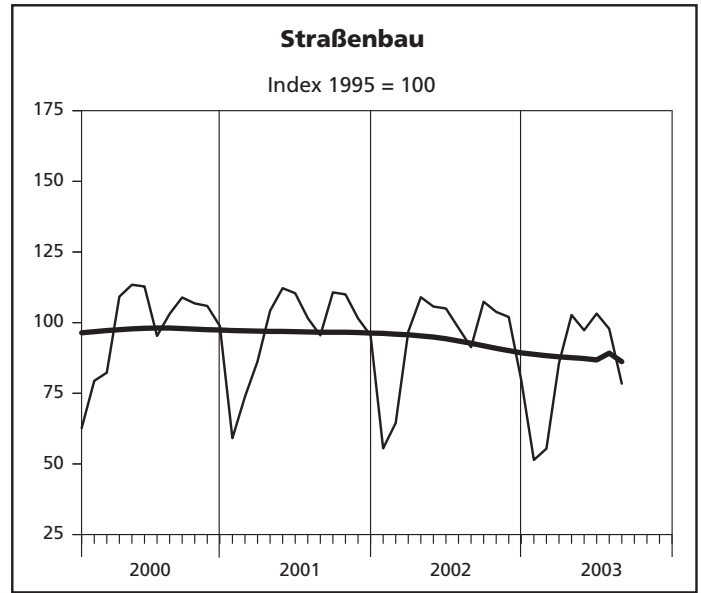
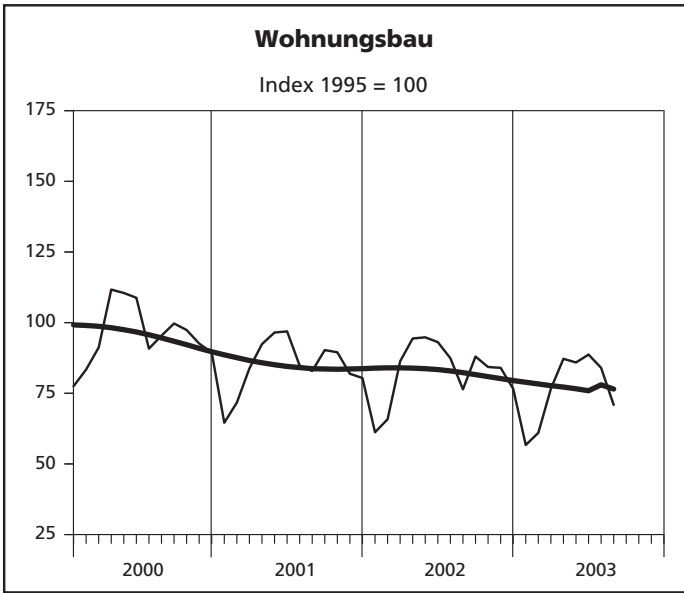
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002	76,7	76,3	82,7	68,0	66,1	77,3	93,2	72,3	72,3
9	2003 (kumuliert)	69,1	68,6	76,4	57,4	61,4	69,9	84,0	66,4	63,8
10	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
11	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
12	März	80,4	80,2	86,3	71,4	74,6	80,7	96,8	76,0	75,0
13	April	86,2	85,2	94,4	73,1	72,4	87,6	109,0	79,1	83,5
14	Mai	85,0	85,0	94,8	73,4	65,4	84,9	105,7	76,2	81,6
15	Juni	84,6	84,1	93,1	73,2	66,4	85,4	105,0	80,8	77,0
16	Juli	79,1	78,9	87,4	67,7	66,0	79,4	98,1	72,6	74,8
17	August	70,7	70,7	76,4	63,6	61,1	70,6	91,3	65,0	62,6
18	September	81,5	80,3	88,0	70,5	67,5	83,2	107,4	73,9	78,3
19	Oktober	78,8	77,5	84,3	67,7	71,8	80,7	103,8	71,4	76,7
20	November	79,0	77,3	84,0	66,9	75,0	81,5	102,0	73,8	77,0
21	Dezember	73,1	72,5	76,6	68,7	58,7	74,0	79,5	75,2	67,7
22	2003 Januar	52,2	53,2	56,7	49,0	45,8	50,7	51,4	54,4	44,5
23	Februar	57,0	57,1	61,0	52,5	49,1	56,9	55,4	60,2	53,1
24	März p	70,7	69,4	76,6	58,7	63,8	72,7	85,7	69,7	67,0
25	April p	79,1	77,4	87,2	62,9	70,6	81,6	102,7	75,1	74,7
26	Mai p	76,5	75,9	85,9	61,7	65,6	77,5	97,3	71,5	70,8
27	Juni p	78,7	78,1	88,7	62,8	69,4	79,6	103,2	71,6	72,9
28	Juli p	74,4	73,8	84,0	58,2	67,9	75,4	97,8	67,3	70,0
29	August p	64,0	63,7	70,9	53,1	58,7	64,4	78,4	61,5	57,7
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	August p	Juli p	August	Veränderung in % August p 2003 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
				2003	2002	2003 p	2002	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
				August 2002	Juli p 2003			
Beschäftigte insgesamt	124 258	124 098	142 272	-12,7	+0,1	126 554	142 694	-11,3
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 132	11 177	13 413	-24,5	-9,3	11 133	13 395	-16,9
davon tätige (Mit-)Inhaber/-innen	6 435	6 563	7 091	-9,3	-2,0	6 621	7 162	-7,6
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	25 638	25 710	28 993	-11,6	-0,3	26 417	29 277	-9,8
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	67 918	67 949	77 449	-12,3	0	68 968	77 616	-11,1
(Fach)werker/-innen	17 805	17 782	21 206	-16,0	+0,1	17 939	20 902	-14,2
gewerblich Auszubildende	6 462	6 094	7 533	-14,2	+6,0	6 608	7 736	-14,6
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	222 297	231 486	257 082	-13,5	-4,0	1 719 196	1 905 922	-9,8
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	85 912	88 515	93 514	-8,1	-2,9	710 174	771 729	-8,0
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	11 444	14 629	13 507	-15,3	-21,8	97 928	110 581	-11,4
davon Hochbau zusammen	7 360	9 369	8 700	-15,4	-21,4	62 819	71 301	-11,9
davon Wohnungsbau	4 687	6 112	5 380	-12,9	-23,3	40 057	44 299	-9,6
landwirtschaftlicher Bau	49	62	63	-22,2	-21,0	391	719	-45,6
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 082	2 501	2 659	-21,7	-16,8	17 790	21 158	-15,9
Hochbau für Bahn und Post	24	35	23	+4,3	-31,4	282	449	-37,2
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	163	198	213	-23,5	-17,7	1 406	1 622	-13,3
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	355	461	362	-1,9	-23,0	2 893	3 054	-5,3
Tiefbau zusammen	4 084	5 260	4 807	-15,0	-22,4	35 109	39 280	-10,6
davon gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 562	1 881	1 721	-9,2	-17,0	13 431	14 804	-9,3
Tiefbau für Bahn und Post	232	280	317	-26,8	-17,1	1 944	2 241	-13,3
Straßenbau	1 192	1 635	1 491	-20,1	-27,1	10 113	11 240	-10,0
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 098	1 464	1 278	-14,1	-25,0	9 621	10 995	-12,5
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 144 597	1 280 965	1 220 918	-6,3	-10,6	8 237 631	8 947 862	-7,9
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 136 858	1 272 032	1 208 268	-5,9	-10,6	8 171 971	8 858 169	-7,7
davon Hochbau zusammen	717 754	793 581	777 320	-7,7	-9,6	5 245 515	5 790 496	-9,4
davon Wohnungsbau	335 236	391 110	367 160	-8,7	-14,3	2 509 495	2 792 821	-10,1
landwirtschaftlicher Bau	2 801	4 798	3 126	-10,4	-41,6	22 809	43 239	-47,2
gewerblicher und industrieller Hochbau	313 210	333 232	346 947	-9,7	-6,0	2 274 486	2 461 104	-7,6
Hochbau für Bahn und Post	4 048	3 580	5 906	-31,5	+13,1	34 611	66 444	-47,9
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	21 400	19 434	16 120	+32,8	+10,1	127 105	127 170	-0,1
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	41 059	41 427	38 061	+7,9	-0,9	277 009	299 718	-7,6
Tiefbau zusammen	419 104	478 451	430 948	-2,7	-12,4	2 926 456	3 067 673	-4,6
davon gewerblicher und industrieller Tiefbau	146 865	168 713	150 965	-2,7	-12,9	1 079 847	1 131 522	-4,6
Tiefbau für Bahn und Post	25 333	24 164	24 947	+1,5	+4,8	155 134	186 578	-16,9
Straßenbau	139 325	158 356	145 319	-4,1	-12,0	924 762	946 820	-2,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	107 581	127 218	109 717	-1,9	-15,4	766 713	802 753	-4,5

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl						1 000 EUR		
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003 (kumuliert)	126 554	26 417	68 968	17 939	6 608	2 429 370	1 719 196	710 174
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	145 540	29 875	79 416	21 005	7 870	319 416	226 774	92 642
April	145 627	29 773	79 278	21 474	7 853	362 799	259 800	102 999
Mai	143 571	29 276	78 195	21 117	7 836	343 200	251 733	91 467
Juni ⁴⁾	143 857	29 178	77 823	21 387	7 824	336 134	228 845	107 289
Juli	142 548	29 162	77 698	21 348	7 204	356 966	260 594	96 372
August	142 272	28 993	77 449	21 206	7 533	350 596	257 082	93 514
September	140 964	28 843	76 348	21 013	7 726	335 490	242 398	93 092
Oktober	138 387	28 353	74 924	20 513	7 569	350 812	257 831	92 981
November	136 858	28 053	74 192	20 204	7 509	394 351	275 956	118 395
Dezember	134 015	27 824	72 589	19 466	7 340	314 161	221 536	92 625
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März p	127 642	26 672	69 501	18 011	6 744	293 226	207 814	85 412
April p	127 004	26 468	69 287	17 995	6 645	328 459	238 170	90 289
Mai p	126 433	26 345	69 133	17 721	6 613	313 905	226 622	87 283
Juni p	125 614	26 124	68 715	17 725	6 464	317 968	219 642	98 326
Juli p	124 098	25 710	67 949	17 782	6 094	320 001	231 486	88 515
August p	124 258	25 638	67 918	17 805	6 462	308 209	222 297	85 912
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
9	2003 (kumuliert)	97 928	62 819	40 057	18 463	4 299	35 109	10 113	15 375	9 621
10	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
11	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
12	März	14 100	9 084	5 599	2 839	646	5 016	1 443	2 174	1 399
13	April	15 852	10 135	6 425	3 052	658	5 717	1 706	2 377	1 634
14	Mai	14 104	9 111	5 814	2 761	536	4 993	1 491	2 063	1 439
15	Juni ³⁾	14 729	9 440	5 984	2 886	570	5 289	1 558	2 301	1 430
16	Juli	15 839	10 188	6 466	3 070	652	5 651	1 675	2 379	1 597
17	August	13 507	8 700	5 380	2 745	575	4 807	1 491	2 038	1 278
18	September	14 839	9 429	5 918	2 905	606	5 410	1 673	2 210	1 527
19	Oktober	15 011	9 537	5 939	2 923	675	5 474	1 688	2 227	1 559
20	November	13 636	8 612	5 356	2 617	639	5 024	1 508	2 093	1 423
21	Dezember	10 079	6 195	3 663	2 014	518	3 884	1 192	1 594	1 098
22	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
23	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
24	März p	12 727	8 078	5 111	2 399	568	4 649	1 313	2 052	1 284
25	April p	13 500	8 552	5 515	2 441	596	4 948	1 493	2 097	1 358
26	Mai p	13 080	8 384	5 436	2 394	554	4 696	1 414	1 995	1 287
27	Juni p	12 784	8 199	5 329	2 313	557	4 585	1 426	1 899	1 260
28	Juli p	14 629	9 369	6 112	2 598	659	5 260	1 635	2 161	1 464
29	August p	11 444	7 360	4 687	2 155	518	4 084	1 192	1 794	1 098
30	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
33	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionaleergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2003*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2003*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)